

„Sie sind die Zukunft des Unternehmens“

****Gauselmann Gruppe lädt Azubis zur Abschlussveranstaltung nach Schloss Benkhausen****



Zur feierlichen Abschlussveranstaltung der Gauselmann Gruppe kamen die Auszubildenden nach Schloss Benkhausen. (Foto: Gauselmann AG)

Espelkamp – Der Fachkräftemangel ist in aller Munde. Eine wirkungsvolle Antwort auf diese bedenkliche Entwicklung ist die Ausbildung. Die Gauselmann Gruppe stellt sich dieser Verantwortung und bildet jedes Jahr zahlreiche Nachwuchskräfte aus. In diesem Zusammenhang hat die Unternehmensgruppe nun drei Ausbildungsjahrgänge zur Abschlussfeier nach Schloss Benkhausen eingeladen. Corona-bedingt hatte die traditionelle Veranstaltung zwei Jahre nicht stattfinden können.

„Ich freue mich über so viele junge, engagierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, erklärte Armin Gauselmann, stellvertretender Vorstandssprecher der Gauselmann Gruppe. „Sie werden ihren Weg im Unternehmen gehen.“ Insgesamt hatten 171 Nachwuchskräfte ihre Ausbildung oder ihr duales Studium in den vergangenen drei Jahren beendet. 131 von ihnen sind aktuell in der Unternehmensgruppe beschäftigt. Mit einer

Übernahmequote von fast 85 Prozent liegt die Gauselmann Gruppe im deutschlandweiten Vergleich weit über dem Durchschnitt. An den Hauptstandorten in Espelkamp und Lübbecke ist sie mit rund 90 Prozent sogar noch höher.



Für das beste Berichtsheft nahm Sophia Krüger (Mitte) die Glückwünsche von Armin Gauselmann entgegen. Auch Michelle Schubert (zweiter Platz, links) und Kimberly Matuschak (dritter Platz) freuen sich über ihre Auszeichnung. (Foto: Gauselmann AG)

„Die Azubis von heute sind die Fachkräfte von morgen. Sie sind die Zukunft des Unternehmens und verdienen unsere gesamte Aufmerksamkeit“, betonte Tassia Giannopoulos, Leiterin Zentralbereich Personal. 146 Azubis hatten ihre Prüfung nach der regulären Ausbildungszeit abgelegt, 25 die Dauer verkürzt. Mit der Note „sehr gut“ hatten 16 von ihnen die Ausbildung abgeschlossen, mit der Note „gut“ 52.

Außerdem wurde wieder der Auszubildende mit dem besten Berichtsheft ausgezeichnet. Hier sicherte sich Sophia Krüger (Industriekauffrau) den ersten Platz. Die Siegerurkunde nahm sie aus den Händen von Armin Gauselmann entgegen, der auch der Zweitplatzierten Michelle Tabea Schubert (Bauzeichnerin) sowie der Drittplatzierten Kimberly Matuschak (Automatenfachfrau)

herzlich gratulierte.